

Finanzbericht 2021



Die Ortsbürgergemeinde ist breit und vielfältig aufgestellt und schliesst das Geschäftsjahr 2021 mit einem erfreulichen Gewinn von CHF 1.4 Mio. ab. Vorwegzunehmen ist, dass die Ortsbürgergemeinde über eine sehr gute finanzielle Substanz verfügt. Wir können unsere vielfältigen Leistungen zugunsten einer lebenswerten Stadt St.Gallen, zugunsten der ganzen Stadtbevölkerung deshalb auch in finanziell herausfordernden Jahren erbringen. Zugleich arbeiten wir daraufhin, dass zur guten Substanz solide Erträge kommen.

Die Bilanzsumme beläuft sich per 31. Dezember 2021 auf CHF 255.0 Mio., unterteilt in CHF 219.6 Mio. Finanzvermögen und in CHF 35.4 Mio. Verwaltungsvermögen. Die Abnahme des Verwaltungsvermögens ist auf die jährlichen Abschreibungen zurückzuführen. Das Eigenkapital beträgt CHF 250.5 Mio. Die Ausgleichsreserve dient dem kurz- bis mittelfristigen Ausgleich der Erfolgsrechnung, die Reserve Werterhalt Finanzvermögen dem Ausgleich von Wertschwankungen im Finanzvermögen.

Die Folgen der Pandemie schlugen sich in der **Altersresidenz Singenberg** und dem **Alterswohnsitz Bürgerspital** deutlich im Ergebnis nieder. Der Umsatz fiel CHF 1.5 Mio. tiefer aus als im Vorjahr. Der Pflege- und Hygienematerialaufwand stiegen an. Insgesamt resultierte in den Alters- und Pflegeheimen ein Verlust von CHF 1.3 Mio.

Der **Forstbetrieb** wartete wiederum mit einem positiven Ergebnis auf. Dank einem besseren Holzpreis, höheren Umsätzen mit Arbeiten für Dritte und Beiträgen für die Waldpflege fällt das Ergebnis mit TCHF 108 sehr erfreulich aus.

Grundstücke und Gebäude im Finanzvermögen generieren regelmässige Baurechtszins-, Pacht- und Mieterträge. Der Geschäftsbereich **Liegenschaften/Restaurants** steuerte mit CHF 2.3 Mio. einen grossen Teil zum Gewinn bei; es handelt sich dabei um den stabilsten Ertragsbringer der Ortsbürgergemeinde. Den Restaurantbetreibern wurde wie im Vorjahr nochmals ein Mietzinserlass gewährt.

Die Ergebnisabweichung zum Vorjahr im **Corporate Center** ist auf die an der Bürgerversammlung genehmigte Anpassung des Vorsorgeplans der Pensionskasse von TCHF 662 in Form einer einmaligen Kompensationseinlage zurückzuführen; darin enthalten sind auch TCHF 284 zugunsten der Personalvorsorge der Mitarbeitenden der Geriatrischen Klinik St.Gallen AG.

Die Aktienmärkte verzeichneten ein sehr gutes Jahr. Viele Aktienindizes konnten 20% oder mehr zulegen und erreichten historische Höchststände. Die über CHF 4 Mio. Ertrag bei den **Vermögensanlagen** führte schliesslich zum guten Jahresabschluss und erlaubte zum einen die Erhöhung der Reserven Werterhalt Finanzvermögen von TCHF 540 und zum anderen im Geschäftsbereich **Fördertätigkeit** Einlagen in die Stiftung Ortsbürgergemeinde von je TCHF 100 für den Naturfonds und den Kulturfonds. Damit kann die Ortsbürgergemeinde wichtige Projekte in den Bereichen Kultur, Natur und Gesellschaft fördern – dieser Beitrag an das Gemeinwohl und den Zusammenhalt der Gesellschaft ist gerade in herausfordernden Zeiten wie im Jahr 2021 ein besonderes Anliegen.

Schliesslich resultierte über die ganze Ortsbürgergemeinde gerechnet ein Gewinn von CHF 1.4 Mio. Das Gesamtergebnis lag damit um rund CHF 2 Mio. über Budget.

Die **Geriatrische Klinik St.Gallen AG** hat 2021 mit einem operativen Jahresverlust von CHF 887'306 deutlich besser abgeschlossen als im Jahr 2020 (CHF -3.15 Mio.), als sie mitten im ersten Pandemiejahr vom Provisorium in den Neubau bzw. das erweiterte Klinikgebäude umgezogen ist. Der Start im Neubau konnte in den beiden Pandemie Jahren nicht wie geplant erfolgen und wird sich wie in anderen Spitälern auch noch weiter finanziell auswirken. Deshalb wurde eine Wertberichtigung des Neubaus um CHF 24.7 Mio. vorgenommen, davon eine nicht erfolgswirksame Einmalabschreibung von rund CHF 19 Mio. und eine erfolgswirksame Wertberichtigung von rund CHF 5.7 Mio. Dies widerspiegelt sich auch im konsolidierten Jahresabschluss der Ortsbürgergemeinde. Die Geriatrische Klinik wird die Jahre 2022 und 2023 unter neuer Führung nun nutzen, um Strategie und Geschäftsmodell der aktuellen Situation anzupassen.

Für den Bürgerrat

Katrin Meier
Bürgerratspräsidentin

Jens Nef
Ratsschreiber

Inhalt

1	Rechnung 2021	5
1.1	Erfolgsrechnung (gestuft)	5
1.2	Erfolgsrechnung pro Geschäftsbereich	6
1.3	Erläuterungen zur Erfolgsrechnung	8
1.4	Bilanz	11
1.5	Erläuterungen zur Bilanz	12
2	Investitionsrechnung	15
3	Geldflussrechnung	16
4	Anhang der Jahresrechnung	17
4.1	Eigenkapitalnachweis	17
4.2	Rückstellungsspiegel	17
4.3	Anlagespiegel	18
4.4	Beteiligungsspiegel	19
4.5	Weitere Angaben	20
4.5.1	Eventual- und Garantieverpflichtungen	
4.5.2	Veröffentlichung der Besoldung der Behördenmitglieder	
4.5.3	Ereignisse nach dem Bilanzstichtag	
4.5.4	Leasing	
4.5.5	Risikobeurteilung	
4.5.6	Finanzkennzahlen	
4.6	Bericht der Geschäftsprüfungskommission	21
5	Konsolidierte Rechnung	22
	Ortsbürgergemeinde St.Gallen	
	Geriatrische Klinik St.Gallen AG	
	Nahwärmeverbund Stadtsäge AG	
5.1	Erfolgsrechnung konsolidiert	22
5.2	Bilanz konsolidiert	23
6	Stiftung der Ortsbürgergemeinde St.Gallen	24
7	Grundsätze der Rechnungslegung	26
7.1	Angewendetes Regelwerk	26
7.2	Rechnungslegungsgrundsätze	26
7.3	Abschreibungsmethode und Abschreibungssätze	27

N.B. Berechnete Beträge sind mittels Formeln im Excel ermittelt worden, weshalb sich auf Basis der in dieser Berichterstattung dargestellten Zahlen Rundungsdifferenzen ergeben können.

Alle Beträge in CHF.

1

Rechnung 2021

1.1

Erfolgsrechnung (gestuft)

	Vermerk ab Seite 8	Rechnung 2021	Budget 2021	Rechnung 2020	Abweichung RG 21/B 21
Betriebsertrag aus Lieferungen und Leistungen	A	22'691'921	24'228'738	24'361'398	-1'536'817
Material- und Warenaufwand	B	-3'000'395	-2'792'900	-2'912'788	-207'495
BRUTTOERFOLG 1		19'691'526	21'435'838	21'448'610	-1'744'312
Personalaufwand	C	-19'558'588	-19'695'834	-19'580'323	137'246
BRUTTOERFOLG 2		132'938	1'740'004	1'868'287	-1'607'066
Sonstiger Betriebsaufwand	D	-2'384'776	-2'701'055	-2'675'045	316'279
BETRIEBSERFOLG 1 (VOR RAUMAUFWAND)		-2'251'838	-961'051	-806'758	-1'290'787
Raumaufwand	E	-268'336	-274'000	-230'082	5'664
BETRIEBSERFOLG 1 (NACH RAUMAUFWAND) (EBITDA)		-2'520'174	-1'235'051	-1'036'840	-1'285'123
Abschreibungen	F	-2'003'484	-1'961'650	-2'083'642	-41'834
BETRIEBSERFOLG 2 (EBIT)		-4'523'658	-3'196'701	-3'120'482	-1'326'957
Finanzerfolg	G	8'748'111	748'000	7'709'327	8'000'111
BETRIEBSERFOLG 3		4'224'453	-2'448'701	4'588'845	6'673'154
Liegenschaftenerfolg	H	1'980'476	1'072'500	1'794'276	907'976
Erfolg aus Veräusserung von betrieblichen Anlagen	I	–	130'000	103'900	-130'000
Betriebliche Nebenerfolge	K	13'731	6'400	50'000	7'331
BETRIEBSERFOLG 4		6'218'660	-1'239'801	6'537'021	7'458'461
A.o. und betriebsfremder Erfolg	L	-1'199'104	5'000	-101'976	-1'204'104
Subventionen/Finanzhilfen	M	984'377	695'624	890'835	288'753
UNTERNEHMENSERFOLG (VOR STEUERN) (EBT)		6'003'934	-539'177	7'325'880	6'543'111
Steuern	N	-3'850	-60'000	-152'343	56'150
UNTERNEHMENSERFOLG (VOR RESERVENVERÄNDERUNG)		6'000'083	-599'177	7'173'537	6'599'260
Einlage Reserve Werterhalt Finanzvermögen		-1'043'000	–	-1'010'000	-1'043'000
Einlage Ausgleichsreserve		-3'546'952	–	-5'510'068	-3'546'952
Entnahme Ausgleichsreserve		–	599'177	–	-599'177
Total Reservenveränderung		-4'589'952	599'177	-6'520'068	-5'189'129
UNTERNEHMENSERFOLG (NACH RESERVENVERÄNDERUNG)		1'410'131	–	653'468	1'410'131

Die Erfolgsrechnungen der einzelnen Unternehmen und Institutionen (Geschäftsbereiche) sind in einer separaten Aufstellung ersichtlich (vgl. 1.2).

1.2 Erfolgsrechnung 1.1. bis 31.12.2021 pro Geschäftsbereich

	Verwaltung	Gesundheit und Alter			Wald und Holzwirtschaft
	Corporate Center GB 1000	Alters- residenz Singenberg GB 2100	Alterswohnsitz Bürgerspital Pflegeheim GB 2300	Alterswohnsitz Bürgerspital Altersheim GB 2400	Forstbetrieb GB 3000
Produktionsertrag	–	–	–	–	1'024'998
Dienstleistungsertrag	582'709	–	–	–	391'245
Ertrag Heime	–	7'342'847	8'004'103	5'232'729	–
Diverser Ertrag	50'915	–	–	–	11'670
Intercompany Ertrag	437'000	–	–	–	–
Total Ertrag (Lieferungen und Leistungen)	1'070'625	7'342'847	8'004'103	5'232'729	1'427'912
Materialaufwand	–	–	–	–	-70'759
Handelswarenaufwand	–	–	–	–	-27'136
Aufwand für Dienstleistungen	–	–	–	–	-671'851
Aufwand Heime	–	-800'410	-872'631	-516'210	–
Übriger Materialaufwand	–	-8'773	-16'939	-13'408	-2'277
Total Materialaufwand	–	-809'183	-889'570	-529'618	-772'023
BRUTTOERFOLG 1	1'070'625	6'533'663	7'114'532	4'703'111	655'889
Lohnaufwand	-1'885'741	-4'073'928	-5'771'119	-3'439'221	-709'076
Sozialleistungen	-325'212	-610'835	-881'028	-521'406	-147'886
Übriger Personalaufwand	-93'986	-87'145	-112'266	-50'336	-24'402
Arbeitsleistungen Dritter	-24'173	–	-4'509	–	–
Total Personalaufwand	-2'329'112	-4'771'908	-6'768'921	-4'010'963	-881'364
BRUTTOERFOLG 2	-1'258'488	1'761'756	345'611	692'148	-225'475
Unterhalt und Reparaturen	-376	-55'917	-82'910	-62'156	-35'730
Fahrzeugaufwand	-535	–	–	–	-34'338
Versicherungen, Gebühren, Abgaben	-343	-26'127	-24'706	-23'825	-18'065
Energie- und Entsorgungsaufwand	-26'524	-132'952	-164'943	-122'573	-35'683
Verwaltungs- und Informatikaufwand	-293'997	-151'673	-184'221	-141'541	-97'138
Öffentlichkeitsarbeit	-220'245	–	–	–	–
Übriger Betriebsaufwand	-10'426	-34'760	-49'482	-26'523	-180'395
Total Betriebsaufwand	-552'445	-401'429	-506'261	-376'617	-401'349
BETRIEBSERFOLG 1 (VOR RAUMAUFWAND)	-1'810'933	1'360'326	-160'650	315'531	-626'824
Raumaufwand (inkl. Eigenmiete)	-337'247	-1'323'000	-740'000	-591'000	–
BETRIEBSERFOLG 1 (NACH RAUMAUFWAND) (EBITDA)	-2'148'179	37'326	-900'650	-275'469	-626'824
Abschreibungen	-12'273	-52'411	-59'236	-60'572	-36'109
BETRIEBSERFOLG 2 (EBIT)	-2'160'452	-15'084	-959'887	-336'041	-662'933
Finanzerfolg	-773	–	–	–	–
BETRIEBSERFOLG 3	-2'161'225	-15'084	-959'887	-336'041	-662'933
Liegenschaftenerfolg (inkl. Eigenmiete)	–	3'245	–	–	–
Betriebliche Nebenerfolge	–	–	–	–	–
Erfolg aus Veräusserung Anlagevermögen	–	–	–	–	–
BETRIEBSERFOLG 4	-2'161'225	-11'840	-959'887	-336'041	-662'933
A.o. und betriebsfremder Erfolg	-659'877	–	–	–	-209'227
Subventionen	–	–	–	–	984'377
UNTERNEHMENSERFOLG (VOR STEUERN) (EBT)	-2'821'103	-11'840	-959'887	-336'041	112'217
Steuern	–	–	–	–	-3'850
UNTERNEHMENSERFOLG (VOR RESERVENVERÄNDERUNG)	-2'821'103	-11'840	-959'887	-336'041	108'367
Entnahme (+)/Einlage (-) Reserve Werterhalt Finanzvermögen	–	–	–	–	–
Entnahme (+)/Einlage (-) Ausgleichsreserve	–	–	–	–	–
UNTERNEHMENSERFOLG (NACH RESERVENVERÄNDERUNG)	-2'821'103	-11'840	-959'887	-336'041	108'367

Liegenschaften		Kultur und Bildung	Anlagen	Förderung	ICO	Rechnung 2021	Budget 2021	Rechnung 2020
Liegen- schaften	Restaurants	Stadtarchiv	Vermögens- anlagen	Fördertätigkeit	Konsoli- dierung	Total	Total	Total
GB 4000	GB 5000	GB 9500	GB 7000	GB 9000		GB alle	GB alle	GB alle
–	–	–	–	–	–	1'024'998	724'500	846'716
–	–	20'000	–	–	–	993'954	915'500	1'063'381
–	–	–	–	–	–	20'579'678	22'501'538	22'074'431
320	–	30'386	–	–	–	93'291	81'700	376'870
1'440	–	–	–	–	-438'440	–	5'500	–
1'760	–	50'386	–	–	-438'440	22'691'921	24'228'738	24'361'398
–	–	–	–	–	–	-70'759	-50'000	-56'193
–	–	–	–	–	–	-27'136	-14'000	-35'123
–	–	–	–	–	–	-671'851	-510'000	-551'743
–	–	–	–	–	–	-2'189'251	-2'185'900	-2'222'308
–	–	–	–	–	–	-41'398	-33'000	-47'421
–	–	–	–	–	–	-3'000'395	-2'792'900	-2'912'788
1'760	–	50'386	–	–	-438'440	19'691'526	21'435'838	21'448'610
-472'412	-39'692	-448'709	–	–	437'000	-16'402'897	-16'641'737	-16'496'233
-80'479	-5'603	-76'363	–	–	–	-2'648'811	-2'597'497	-2'651'776
-7'234	-419	-6'428	–	–	–	-382'216	-194'500	-237'553
-34'376	–	-61'606	–	–	–	-124'664	-262'100	-194'761
-594'500	-45'714	-593'106	–	–	437'000	-19'558'588	-19'695'834	-19'580'323
-592'740	-45'714	-542'720	–	–	-1'440	132'938	1'740'004	1'868'287
–	–	–	–	–	–	-237'089	-356'000	-308'490
-12'169	–	–	–	–	–	-47'042	-26'200	-24'097
–	–	-220	–	–	–	-93'284	-111'400	-115'218
-64	–	–	–	–	–	-482'738	-482'500	-439'643
-11'356	–	-66'743	–	–	–	-946'668	-986'555	-1'125'495
-700	-6'792	-36'258	–	–	–	-263'996	-321'400	-103'332
-7'782	–	-4'589	–	–	–	-313'957	-417'000	-558'770
-32'071	-6'792	-107'810	–	–	–	-2'384'776	-2'701'055	-2'675'045
-624'811	-52'507	-650'530	–	–	-1'440	-2'251'838	-961'051	-806'758
-19'704	–	-47'386	–	–	2'790'000	-268'336	-274'000	-230'082
-644'515	-52'507	-697'916	–	–	2'788'560	-2'520'174	-1'235'051	-1'036'840
-1'767'591	-12'820	-2'471	–	–	–	-2'003'484	-1'961'650	-2'083'642
-2'412'106	-65'327	-700'387	–	–	2'788'560	-4'523'658	-3'196'701	-3'120'482
4'047'282	2'670	–	4'698'932	–	–	8'748'111	748'000	7'709'327
1'635'176	-62'657	-700'387	4'698'932	–	2'788'560	4'224'453	-2'448'701	4'588'845
4'620'002	145'789	–	–	–	-2'788'560	1'980'476	1'072'500	1'794'276
13'731	–	–	–	–	–	13'731	6'400	50'000
–	–	–	–	–	–	–	130'000	103'900
6'268'909	83'132	-700'387	4'698'932	–	–	6'218'660	-1'239'801	6'537'021
–	–	–	–	-330'000	–	-1'199'104	5'000	-101'976
–	–	–	–	–	–	984'377	695'624	890'835
6'268'909	83'132	-700'387	4'698'932	-330'000	–	6'003'934	-539'177	7'325'880
–	–	–	–	–	–	-3'850	-60'000	-152'343
6'268'909	83'132	-700'387	4'698'932	-330'000	–	6'000'083	-599'177	7'173'537
-503'000	–	–	-540'000	–	–	-1'043'000	–	-1'010'000
-3'544'282	-2'670	–	–	–	–	-3'546'952	599'177	-5'510'068
2'221'627	80'462	-700'387	4'158'932	-330'000	–	1'410'131	–	653'468

1.3 Erläuterungen zur Erfolgsrechnung

A Betriebsertrag aus Lieferungen und Leistungen

Die Umsatzentwicklung der letzten Jahre zeigt folgende Entwicklung:

- Jahr 2012 Umsatz CHF 20.2 Mio.
- Jahr 2013 Umsatz CHF 21.2 Mio.
- Jahr 2014 Umsatz CHF 22.1 Mio.
- Jahr 2015 Umsatz CHF 22.6 Mio.
- Jahr 2016 Umsatz CHF 23.6 Mio.
- Jahr 2017 Umsatz CHF 22.7 Mio.
- Jahr 2018 Umsatz CHF 23.6 Mio.
- Jahr 2019 Umsatz CHF 23.6 Mio.
- Jahr 2020 Umsatz CHF 24.4 Mio.
- Jahr 2021 Umsatz CHF 22.7 Mio.

Der Gesamtumsatz lag hinter den Vorjahren zurück. Insbesondere die Heime litten unter der Corona-bedingten tieferen Belegung.

B Material- und Warenaufwand

In dieser Position sind die Aufwendungen für Medikamente und Pflegematerial des Geschäftsfeldes Gesundheit und Alter verbucht. Der Materialaufwand bewegte sich in den Heimen trotz Corona-bedingten Mehraufwendungen im Rahmen des Budgets. Im Weiteren sind im Materialaufwand die Aufwendungen für Baustoffe, Pflanzen und Handelsmaterialien des Forstbetriebs sowie Unternehmerleistungen Dritter für die Waldbewirtschaftung enthalten.

C Personalaufwand

Die Personalkosten lagen auf Vorjahresniveau, etwas unter Budget, wobei die Fluktuation bei den Mitarbeitenden in Pflegeberufen zu Mehraufwendungen bei der Rekrutierung führte.

D Sonstiger Betriebsaufwand

	Rechnung 2021	Budget 2021	Rechnung 2020	Abweichung RG 21 / B 21
Unterhalt und Reparaturen	237'089	356'000	308'490	-118'911
Fahrzeugaufwand	47'042	26'200	24'097	20'842
Versicherungen, Gebühren, Abgaben	93'284	111'400	115'218	-18'116
Energie- und Entsorgungsaufwand	482'738	482'500	439'643	238
Verwaltungs- und Informatikaufwand	946'668	986'555	1'125'495	-39'887
Öffentlichkeitsarbeit	263'996	321'400	103'332	-57'404
Übriger Betriebsaufwand	313'957	417'000	558'770	-103'043
TOTAL SONSTIGER BETRIEBSAUFWAND	2'384'776	2'701'055	2'675'045	-316'279

Der Betriebsaufwand war in Summe tiefer als im Vorjahr; höhere Energiepreise machten sich bemerkbar. Die Publikation des Buches «Das Stadthaus der Ortsbürgergemeinde St.Gallen» sowie die Durchführung der Bürgerwanderung führten bei der Öffentlichkeitsarbeit zu den budgetierten Ausgaben. Insgesamt konnten die Mindererträge durch einen sparsamen Umgang bei den Betriebsaufwendungen etwas kompensiert werden.

E Raumaufwand

Die OBG-Betriebe (Geschäftsbereiche) werden jeweils mit einer marktkonformen Miete belastet. Da es sich hierbei um Eigenmieten handelt, erfolgt daraus kein Mittelabfluss für die OBG und deshalb wird dieser Umsatz für die Gesamtbetrachtung der OBG in der Konsolidierungsspalte wieder eliminiert.

Beim verbleibenden Mietaufwand von CHF 268'336 handelt es sich um die Mieten des 6. Stocks in der Geriatrischen Klinik für das Pflegeheim, der Werkstatt Liegenschaftenunterhalt sowie des Stadtarchivs.

F Abschreibungen

	Rechnung 2021	Rechnung 2020	Abweichung RG 21/20
Abschreibungen Sachanlagen	323'297	358'438	-35'141
Abschreibungen Hochbauten VV	1'620'144	1'620'849	-705
Total eigene Abschreibungen	1'943'441	1'979'287	-35'846
Verr. Abschreibungen (Heime)*	60'043	104'355	-44'312
TOTAL ABSCHREIBUNGEN	2'003'484	2'083'642	-80'158

* Hier handelt es sich um Direktabschreibungen sowie die anteilmässigen Verrechnungen der Abschreibungen der gemeinsamen Anlagen des Kompetenzzentrums Gesundheit und Alter (z. B. Küchenanlagen) an die Heime (CHF 60'043).

G Finanzerfolg

	Rechnung 2021	Rechnung 2020	Abweichung RG 21/20
Zins- und Dividendenertrag	537'330	532'346	4'985
Kurs- und Devisengewinne (realisiert)	331'478	92'042	239'437
Kurs- und Devisengewinne (nicht realisiert)	4'522'907	1'740'512	2'782'395
Beteiligungsertrag Nahwärmeverbund Stadtsäge AG	–	100'000	-100'000
Total Finanzertrag (vor Wertberichtigung)	5'391'716	2'464'899	2'926'816
Wertberichtigung Anlagen Finanzvermögen	4'049'952	6'150'068	-2'100'116
Total Finanzertrag	9'441'668	8'614'968	826'700
Zinsaufwand	1'665	643	1'023
Kurs- und Devisenverluste (realisiert)	83'911	394'981	-311'070
Kurs- und Devisenverluste (nicht realisiert)	378'497	364'748	13'749
Kommissionen, Courtagen usw.	229'483	145'269	84'215
Total Finanzaufwand (vor Wertberichtigung)	693'557	905'641	-212'084
Wertberichtigung Anlagen Finanzvermögen	–	–	–
Total Finanzaufwand	693'557	905'641	-212'084
TOTAL FINANZERFOLG (OHNE WERTBERICHTIGUNG)	4'698'159	1'559'259	3'138'900
TOTAL FINANZERFOLG (INKL. WERTBERICHTIGUNG)	8'748'111	7'709'327	1'038'784

Die Aktienmärkte verzeichneten ein sehr gutes Jahr. Von den Kursgewinnen profitierten auch die Vermögensanlagen der Ortsbürgergemeinde. Mit einer Bruttoperformance von 12.97 % resultierte aus den Vermögensanlagen ein Gewinn von CHF 4.7 Mio., wovon 0.5 Mio. in der Reserve Werterhalt Finanzvermögen eingelegt wurden. Diese Reserve ermöglicht durch Einlage oder Bezug den Ausgleich von Schwankungen bei der Bewertung des Finanzvermögens.

Gemäss RMSG müssen die Sachanlagen im Finanzvermögen den Verkehrswerten entsprechend bewertet werden. Aktualisierte Verkehrswertschätzungen der Sachanlagen haben eine Aufwertung (= positive Wertberichtigung) von CHF 4.0 Mio. ergeben.

H	Liegenschaftenerfolg	Rechnung 2021	Rechnung 2020	Abweichung RG 21/20
	Geschäftsliegenschaften			
	Mietzinsen und diverser Ertrag	461'226	415'013	46'213
	Liegenschaftenerhaltung	-912'755	-573'715	-339'039
	Versicherungen, Gebühren, Diverser Aufwand	-86'460	-93'410	6'950
	Erfolg Geschäftsliegenschaften	-537'988	-252'112	-285'876
	Renditeimmobilien			
	Miet- und Pachtertrag	1'907'506	1'768'570	138'935
	Diverser Ertrag	214'858	171'903	42'956
	Aktivierte Eigenleistungen	15'050	30'270	-15'220
	Liegenschaftenerhaltung	-1'461'738	-1'790'421	328'683
	Erfolg Renditeimmobilien	675'676	180'322	495'354
	Baurechtszinsenertrag	1'842'788	1'866'067	-23'279
	TOTAL LIEGENSCHAFTENERFOLG	1'980'476	1'794'276	186'200
	Der Baurechtszinsenertrag wird im Liegenschaftenerfolg verbucht.			
I	Erfolg aus Veräußerung von betrieblichen Anlagen			
	2021 gab es keine Veräußerungen.			
K	Betriebliche Nebenerfolge			
	In den betrieblichen Nebenerfolgen sind eine Entschädigung unserer Pensionskasse im Zusammenhang mit der Koordination von Pensionskassen-Liegenschaften sowie Förderbeiträge für eine energiesparende neue Geschirrwaschmaschine enthalten.			
L	A.o. und betriebsfremder Erfolg	Rechnung 2021		
	CO ₂ -Entschädigung	4'228		
	Kulante Übernahme Arbeitnehmer-Beiträge UWP für Kunstmuseum	-11'499		
	Einmalige Kompensationseinlage Personalvorsorge für Ortsbürgergemeinde	-378'000		
	Einmalige Kompensationseinlage Personalvorsorge für Geriatriische Klinik AG	-284'000		
	Unterstützung der St.Galler Museumsstiftungen	-75'000		
	Abgeltung an den Forstbetrieb (Fördertätigkeit für Leistungen im öffentlichen Interesse)	-55'000		
	Einlage Kulturfonds	-100'000		
	Einlage Naturfonds	-100'000		
	Auflösung Wertberichtigung Darlehen ThurHOLZ GmbH	9'393		
	Einlage Forstreserve	-376'110		
	Entnahme Forstreserve	166'883		
	TOTAL A.O. UND BETRIEBSFREMDER ERFOLG	-1'199'104		
M	Subventionen/Finanzhilfen			
	In dieser Position sind die Beiträge von Bund, Kanton und Gemeinden für die Waldpflege (Forst) enthalten. Diese Zahlungen basieren auf Leistungsvereinbarungen der OBG mit Dritten.			
N	Steuern			
	Hier handelt es sich um Grundsteuern für die Grundstückparzellen in verschiedenen Gemeinden.			

1.4 Bilanz

	Vermerk	31.12.2021	31.12.2020
AKTIVEN			
Finanzvermögen (FV)			
Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen	1	13'529'156.24	16'018'392.10
Forderungen aus Lieferungen & Leistungen gegenüber Dritten	2	2'871'405.50	2'849'191.60
Übrige Forderungen	3	266'817.34	572'303.77
Aktive Rechnungsabgrenzung	4	231'747.91	180'812.50
Vorräte	5	165'144.00	74'898.00
Finanzanlagen FV	6	42'549'971.30	37'248'245.01
Grundstücke und Waldungen FV	Anlagespiegel	131'482'952.85	127'844'524.20
Gebäude FV	Anlagespiegel	28'497'651.80	26'989'868.69
Total Finanzvermögen (FV)		219'594'846.94	211'778'235.87
Verwaltungsvermögen (VV)			
Hochbauten VV	Anlagespiegel	34'601'331.00	36'221'475.00
Waldungen VV	Anlagespiegel	1.00	1.00
Mobilien VV	Anlagespiegel	795'806.00	796'804.46
Übrige Sachanlagen VV	Anlagespiegel	1.00	1.00
Beteiligungen VV	Beteiligungsspiegel	1.00	1.00
Total Verwaltungsvermögen (VV)		35'397'140.00	37'018'282.46
TOTAL AKTIVEN		254'991'986.94	248'796'518.33
PASSIVEN			
Fremdkapital			
Laufende Verbindlichkeiten	7	4'221'989.96	4'079'600.63
Passive Rechnungsabgrenzung	8	81'410.75	118'810.03
Kurzfristige Rückstellungen	Rückstellungsspiegel	198'140.54	316'971.95
Total Fremdkapital		4'501'541.25	4'515'382.61
Eigenkapital¹⁾			
Fonds im Eigenkapital		1'394'264.94	1'185'038.24
Ausgleichsreserve		104'147'020.25	100'600'068.35
Reserve Werterhalt Finanzvermögen		20'253'000.00	19'210'000.00
Gewinnreserven		123'286'029.13	122'632'560.85
Jahresgewinn (+)/Jahresverlust (-)		1'410'131.37	653'468.28
Total Eigenkapital		250'490'445.69	244'281'135.72
TOTAL PASSIVEN		254'991'986.94	248'796'518.33

¹⁾ Einzelheiten gem. Eigenkapitalnachweis

1.5 Erläuterungen zur Bilanz

AKTIVEN			
1	Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen	31.12.2021	31.12.2020
	Kasse	9'947.50	10'763.75
	Post	1'476'064.54	3'462'181.03
	Bank CHF	12'002'938.06	12'510'762.46
	Bank Fremde Währungen	40'206.14	34'684.86
	TOTAL FLÜSSIGE MITTEL UND KURZFRISTIGE GELDANLAGEN	13'529'156.24	16'018'392.10
Auf den Kontoguthaben gab es im Jahr 2021 keine Verzinsung. Die per 31.12.2021 vorhandene Liquidität ist für diverse anstehende Grossprojekte weitgehend verplant.			
2	Forderungen aus Lieferungen und Leistungen gegenüber Dritten	31.12.2021	31.12.2020
	Forderungen aus Lieferungen und Leistungen gegenüber Dritten	3'174'722.30	3'091'751.30
	Wertberichtigungen	-303'316.80	-242'559.70
	TOTAL FORDERUNGEN AUS LIEFERUNGEN UND LEISTUNGEN	2'871'405.50	2'849'191.60
3	Übrige Forderungen	31.12.2021	31.12.2020
	Kontokorrente mit Dritten (SUVA, Helsana und SVA)	3'391.15	142'810.10
	Vorauszahlungen an Dritte	–	125'239.00
	Transferforderungen (Verrechnungssteuer)	178'934.27	206'063.22
	Interne Kontokorrente	–	–
	Übrige Forderungen	84'491.92	98'191.45
	TOTAL ÜBRIGE FORDERUNGEN	266'817.34	572'303.77
Die Forderungen werden zu Nominalwerten ausgewiesen. Für überfällige und gefährdete Forderungen wurden Einzelwert- oder Pauschalwertberichtigungen vorgenommen (Altersresidenz Singenberg und Alterswohnsitz Bürgerspital).			
4	Aktive Rechnungsabgrenzung	31.12.2021	31.12.2020
	Aktive Rechnungsabgrenzung Sach- und übriger Betriebsaufwand	231'747.91	180'812.50
	TOTAL AKTIVE RECHNUNGSABGRENZUNG	231'747.91	180'812.50
In dieser Position sind im Wesentlichen ausstehende Waldpflegebeiträge von Bund und Kanton und noch nicht verrechnete Leistungen enthalten.			
5	Vorräte	31.12.2021	31.12.2020
	Vorräte Rundholz (Forst)	165'144.00	74'898.00
	TOTAL VORRÄTE	165'144.00	74'898.00
Die Vorräte sind zu Anschaffungs- bzw. Herstellkosten oder zu niedrigeren realisierbaren Nettowerten bilanziert.			

6	Finanzanlagen	31.12.2021	31.12.2020
	Aktien und ähnliche Papiere ¹⁾	1'938'581.20	1'672'482.50
	Aktienfonds/Warrants/Optionsscheine ¹⁾	20'062'786.81	17'802'424.71
	Immobilienfonds ¹⁾	4'029'105.11	3'967'577.01
	Beteiligung Nahwärmeverbund Stadtsäge AG ^{vgl. Beteiligungsspiegel}	100'000.00	100'000.00
	Total Aktien und Anteilscheine	26'130'473.12	23'542'484.22
	Obligationen und ähnliche Papiere ¹⁾	2'013'305.00	1'868'365.00
	Kassenobligationen/Kassenscheine ¹⁾	–	100'000.00
	Obligationenfonds ¹⁾	10'233'959.20	8'790'024.95
	Marchzinsen ¹⁾	3'341.26	2'671.75
	Darlehen ²⁾	123'000.00	214'000.00
	Darlehen (gekoppelt an Baurechtsverträge) ³⁾	2'478'753.40	2'478'753.40
	Darlehen ThurHOLZ GmbH	3'106.70	12'500.00
	Wertberichtigung Darlehen ⁴⁾	-1'018'861.73	-1'042'740.05
	Total Verzinsliche Anlagen	13'836'603.83	12'423'575.05
	Depot Säckelamt ⁵⁾	332'204.00	306'253.80
	Rohstoffe/Commoditiesfonds ¹⁾	378'264.35	401'196.80
	Alternative Anlagen (Hedge Fonds) ¹⁾	928'914.36	574'735.14
	Private Equity ^{1) 6)}	943'511.64	–
	Total übrige langfristige Finanzanlagen	2'582'894.35	1'282'185.74
	TOTAL FINANZANLAGEN	42'549'971.30	37'248'245.01

Die Bewertung per Bilanzstichtag erfolgt zu Marktwerten.

¹⁾ Die per 31.12.2021 ausgewiesenen Finanzanlagen gehören zum Wertschriftenportefeuille der Ortsbürgergemeinde St.Gallen. Die Erfolge werden im Geschäftsbereich Vermögensanlagen ausgewiesen.

²⁾ Darlehen:
– Logiscasa: Das Darlehen wurde im Jahre 2021 vollständig zurückgeführt.
– Darlehen an einen landwirtschaftlichen Pächter von TCHF 200; Rückzahlung TCHF 11 p.a. mit Beginn 31.12.2015. Das Darlehen ist ungesichert; das Verlustrisiko wird als gering eingestuft.

³⁾ Hier handelt es sich um gewährte Darlehen (TCHF 2'479) an landwirtschaftliche Baurechtsnehmer. Die Darlehen sind an die Baurechtsverträge «gekoppelt» und werden mit dem Heimfall zurückbezahlt bzw. mit der Heimfallentschädigung verrechnet. Gemäss Art. 110h Gemeindegesetz müssen Anlagen des Finanzvermögens zum Verkehrswert bilanziert werden. Da die Darlehen erst durch den Heimfall der Liegenschaften abgegolten werden und der Zeitpunkt des Heimfalls weit in der Zukunft liegt, werden die Nominalwerte der Darlehen mit 1 % bis zum heutigen Datum abdiskontiert (Zeitwert). Mit anderen Worten: Je näher der Zeitpunkt des Heimfalls, desto tiefer wird die Abdiskontierung (Wertberichtigung: vgl. Anmerkung 4) und desto höher wird der Buchwert des Darlehens sein (bis zum Nominalwert beim Heimfall). Das Bewertungsmodell wird seit dem Jahr 2020 stetig angewendet.

⁴⁾ Die Wertberichtigungen auf den Darlehen, welche an Baurechtsverträge «gekoppelt» sind, betragen per 31.12.2021 insgesamt CHF 1'015'755.03 (1 % technische Entwertung).

⁵⁾ Im Depot «Säckelamt» werden Wertpapiere gehalten, für die kaum Handel besteht (z. B. Namenaktien Ochsentorkel, Zuckerfabriken Aarberg oder Appenzeller Bahnen Herisau) oder Aktien und Genossenschaftsanteile, die nicht zur Veräusserung bestimmt sind (z. B. City Parking St.Gallen, Konzert und Theater St.Gallen, Wohnbaugenossenschaft 1904 St.Gallen, Genossenschaft Logiscasa usw.).

⁶⁾ Im Bereich Private Equity bestehen per 31.12.2021 noch offene Kapitalzusagen in der Höhe von TEUR 1'121.

PASSIVEN		
7	Laufende Verbindlichkeiten	31.12.2021 31.12.2020
	Laufende Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	2'128'111.24 2'166'690.16
	Kontokorrente mit Dritten (SUVA, AHV, Quellensteuer)	247.25 9'257.00
	Anzahlungen von Dritten (Heimbewohner)	1'126'833.93 1'130'983.93
	Interne Kontokorrente	108'458.44 95'983.14
	Taschengelder Heimbewohner	12'197.05 11'939.20
	Depotgelder und Kautionen	6'400.00 6'000.00
	Übrige laufende Verbindlichkeiten (Projekt- und Spendenkonti)	839'742.05 658'747.20
	TOTAL LAUFENDE VERBINDLICHKEITEN	4'221'989.96 4'079'600.63
Sämtliche per 31.12.2021 bilanzierten Kreditorenrechnungen wurden im Januar 2022 bezahlt.		
8	Passive Rechnungsabgrenzung	31.12.2021 31.12.2020
	Passive Rechnungsabgrenzungen übrige	81'410.75 118'810.03
	TOTAL PASSIVE RECHNUNGSABGRENZUNG	81'410.75 118'810.03
In dieser Position sind ausstehende Fakturen von Lieferanten für bezogene Leistungen im Berichtsjahr verbucht sowie vorfakturierte Leistungen abgegrenzt.		

2 Investitionsrechnung

FUNKTIONALE GLIEDERUNG		Rechnung 2021	Budget 2021	Rechnung 2020
0 Allgemeine Verwaltung (Corporate Center)	Software Personalrekrutierung	18'416.70	28'000.00	18'858.05
3 Kultur (Stadtarchiv, Fördertätigkeit)	Möbilierung	7'636.10	8'000.00	–
4 Gesundheit und Alter (Heime)	Pflegemobiliar Heime	66'649.00	390'200.00	104'264.55
9 Geschäftsliegenschaften	Patientenruf Bürgerspital, Geschirrspüler	229'596.51	–	155'106.25
TOTAL NETTOINVESTITIONEN		322'298.31	426'200.00	278'228.85

SACHGRUPPENGLIEDERUNG		Rechnung 2021	Budget 2021	Rechnung 2020
Sachanlagen VV und FV		-1'433'043.19	-2'255'200.00	-2'558'058.52
Sachanlagen zu Lasten Forstreserve (Forstwerkhof, Strassenunterhalt)		-166'883.30	-160'000.00	-178'880.55
Investitionsausgaben		-1'599'926.49	-2'415'200.00	-2'736'939.07
Übertragung von Sachanlagen ins Finanzvermögen		1'110'744.88	1'829'000.00	2'279'829.67
Beiträge Dritte (Subventionen, Bezüge Forstreserve usw.)		166'883.30	160'000.00	178'880.55
Übertrag an Bilanz		–	–	–
Investitionseinnahmen		1'277'628.18	1'989'000.00	2'458'710.22
NETTOINVESTITIONEN		-322'298.31	-426'200.00	-278'228.85

3 Geldflussrechnung

	Jahr 2021	Jahr 2020	
Jahresergebnis	1'410'131	653'468	
Abschreibungen Verwaltungsvermögen	1'943'441	1'979'287	
Kursverluste/negative Wertberichtigungen Finanzvermögen	1'865'433	364'748	
Einlage (+)/Entnahme (-) Reserve Werterhalt Finanzvermögen	1'043'000	1'010'000	
Einlage (+)/Entnahme (-) Ausgleichsreserve	3'546'952	5'510'068	
Kursgewinne/positive Wertberichtigungen Finanzvermögen	-10'069'188	-7'890'579	
Einlage (+)/Entnahme (-) aus Fonds im Eigenkapital	209'227	386'550	
Zunahme (-)/Abnahme (+) Forderungen	283'273	-461'566	
Zunahme (-)/Abnahme (+) Rechnungsabgrenzung	-50'935	3'442	
Zunahme (-)/Abnahme (+) Vorräte und angefangene Arbeiten	-90'246	20'216	
Zunahme (+)/Abnahme (-) laufende Verbindlichkeiten	142'389	-1'080'384	
Zunahme (+)/Abnahme (-) passive Rechnungsabgrenzung	-37'399	-579'254	
Zunahme (+)/Abnahme (-) kurzfristige Rückstellungen	-118'831	-354'956	
GELDFLUSS AUS BETRIEBSTÄTIGKEIT	A	77'245	-438'958
Investitionsausgaben Verwaltungsvermögen	-322'298	-278'229	
GELDFLUSS AUS INVESTITIONSTÄTIGKEIT	B	-322'298	-278'229
FREE CASH FLOW (+) / CASH DRAIN (-)	A+B	-245'053	-717'187
Kursverluste/negative Wertberichtigungen langfristige Finanzanlagen	-378'497	-364'748	
Kursgewinne/positive Wertberichtigungen langfristige Finanzanlagen	4'546'785	3'289'012	
Kursverluste/negative Wertberichtigungen Sachanlagen Finanzvermögen	-1'486'936	–	
Kursgewinne/positive Wertberichtigungen Sachanlagen Finanzvermögen	5'522'403	4'601'567	
Zunahme (-)/Abnahme (+) langfristige Finanzanlagen	-5'301'726	-3'014'613	
Zunahme (-)/Abnahme (+) Sachanlagen Finanzvermögen	-5'146'212	-6'881'397	
GELDFLUSS AUS FINANZIERUNGSTÄTIGKEIT	C	-2'244'183	-2'370'179
TOTAL GELDFLUSS	A+B+C	-2'489'236	-3'087'366
KONTROLLE			
Bestand flüssige Mittel am 01.01.	16'018'392	19'105'759	
Bestand flüssige Mittel am 31.12.	13'529'156	16'018'392	
ABNAHME FLÜSSIGE MITTEL	-2'489'236	-3'087'366	

Der Geldfluss aus Betriebstätigkeit gibt Auskunft darüber, wie viele Mittel durch betriebliche Tätigkeit erwirtschaftet wurden, um Investitionen selber zu tragen oder Schulden abzubauen. Die Gegenüberstellung vom Geldfluss aus Betriebstätigkeit und Geldfluss aus Investitionstätigkeit ergibt den sogenannten Free Cash Flow bzw. Cash Drain. Dieser zeigt, ob die Investitionen der entsprechenden Periode aus eigenen Mitteln finanziert werden konnten.

Die Darstellung der Geldflussrechnung von Gemeinden (Rechnungslegung RMSG) ist nicht zu vergleichen mit Geldflussrechnungen üblicher Rechnungslegungsstandards. Bei Gemeinden sind im Geldfluss aus Investitionstätigkeit nur die Einnahmen und Ausgaben aus dem Erwerb oder der Veräusserung von Verwaltungsvermögen aufgeführt, d.h. die liquiditätswirksamen Positionen der Investitionsrechnung. Die Einnahmen und Ausgaben des Finanzvermögens (Finanz- und Sachanlagen) werden im Geldfluss der Finanzierungstätigkeit ausgewiesen (z.B. Kauf/Verkauf von Finanzliegenschaften, Finanzanlagen, Aufnahme und Rückzahlung von Darlehen).

4 Anhang der Jahresrechnung

4.1 Eigenkapitalnachweis

Konto	Bezeichnung	Bestand 31.12.2021	Zunahme	Abnahme	Bestand 1.1.2021
2910	FONDS IM EIGENKAPITAL	1'394'264.94	376'110.00	-166'883.30	1'185'038.24
	Reserve Stadtwald	7'393.40	–	–	7'393.40
	Forstreserve	1'386'871.54	376'110.00	-166'883.30	1'177'644.84
2940	AUSGLEICHSRESERVE	104'147'020.25	3'546'951.90	–	100'600'068.35
2941	RESERVE WERTERHALT FINANZVERMÖGEN	20'253'000.00	1'043'000.00	–	19'210'000.00
2990	JAHRESERGEBNIS	1'410'131.37	1'410'131.37	-653'468.28	653'468.28
2999	GEWINNRESERVEN	123'286'029.13	653'468.28	–	122'632'560.85
29	TOTAL EIGENKAPITAL	250'490'445.69	7'029'661.55	-820'351.58	244'281'135.72

Fonds im Eigenkapital
Dies sind als Eigenkapital betrachtete kumulierte Ertragsüberschüsse von Fonds.

Ausgleichsreserve
Die Ausgleichsreserve dient dem kurz- bis mittelfristigen Ausgleich der Erfolgsrechnung. Die Bildung und Auflösung kann von der Gemeinde flexibel gehandhabt werden und unterliegt keinem Automatismus. Die Bildung und Auflösung können damit zum für die Gemeinde finanzpolitisch günstigsten Zeitpunkt vorgenommen werden. Im Jahr 2021 wurden TCHF 3'547 des Saldos der positiven Wertveränderungen der Bewertung der Liegenschaften und Darlehen im Finanzvermögen (total TCHF 4'050) in die Ausgleichsreserve eingelegt.

Reserve Werterhalt Finanzvermögen
Diese Reserve dient dem Ausgleich von Wertschwankungen im Finanzvermögen. Ihr Bestand darf höchstens 10% des Buchwertes der Finanz- und Sachanlagen des Finanzvermögens betragen. Aus den Aufwertungen (Verkehrswert) der Liegenschaften wurden TCHF 503 und aus der Aufwertung der Finanzanlagen TCHF 540 in die Reserve eingelegt. Damit ist sie bis zu ihrem maximalen Wert von 10 % des Buchwertes der Finanz- und Sachanlagen im Finanzvermögen geäufnet.

Gewinnreserve
In diesem Konto sind die kumulierten Ergebnisse der Vorjahre verbucht.

4.2 Rückstellungsspiegel

Konto	Bezeichnung	Bestand 31.12.2021	Bildung	Auflösung	Bestand 1.1.2021
20500	Mehrleistungen Personal ¹⁾	198'140.54	198'140.54	-316'971.95	316'971.95
205	Total kurzfristige Rückstellungen aus Mehrleistungen des Personals	198'140.54	198'140.54	-316'971.95	316'971.95
TOTAL RÜCKSTELLUNGEN		198'140.54	198'140.54	-316'971.95	316'971.95

¹⁾ Veränderung Ferien- und Gleitzeitguthaben der Mitarbeitenden, Rückstellung für Leistungsprämien.

4.3 Anlagespiegel

			Anschaffungskosten			Kumulierte Wertberichtigungen					Buchwert	
			Stand per 31.12.2021	Zugänge (+) Abgänge (-) Umglied. (+/-)	Stand per 1.1.2021	Stand per 31.12.2021	Wert- berichtigungen (-)	Wert- aufholungen (+)	Planmässige Abschreibungen	Stand per 1.1.2021	Buchwert 31.12.2021	Buchwert 1.1.2021
FINANZ- UND SACHANLAGEN FV												
1070	Aktien und Anteilscheine		26'130'473.12	2'587'988.90	23'542'484.22	–	–	–	–	–	26'130'473.12	23'542'484.22
1071	Verzinsliche Anlagen		13'836'603.83	1'413'028.78	12'423'575.05	–	–	–	–	–	13'836'603.83	12'423'575.05
1079	Übrige langfristige Finanzanlagen		2'582'894.35	1'300'708.61	1'282'185.74	–	–	–	–	–	2'582'894.35	1'282'185.74
107	TOTAL FINANZANLAGEN		42'549'971.30	5'301'726.29	37'248'245.01	–	–	–	–	–	42'549'971.30	37'248'245.01
1080	Grundstücke und Waldungen FV		108'379'859.10	-1'186'331.35	109'566'190.45	22'709'793.75	-466'973.00	5'361'533.00	–	17'815'233.75	131'089'652.85	127'381'424.20
1089	Übrige Sachanlagen FV (Waldungen)		452'900.00	–	452'900.00	-59'600.00	-82'000.00	12'200.00	–	10'200.00	393'300.00	463'100.00
1084	Gebäude FV		29'661'500.05	2'297'076.23	27'364'423.82	-1'163'848.25	-937'963.12	148'670.00	–	-374'555.13	28'497'651.80	26'989'868.69
108	TOTAL SACHANLAGEN FV		138'494'259.15	1'110'744.88 *	137'383'514.27	21'486'345.50	-1'486'936.12	5'522'403.00	–	17'450'878.62	159'980'604.65	154'834'392.89
SACHANLAGEN VV												
1404	Hochbauten VV		61'503'949.76	–	61'503'949.76	-26'902'618.76	–	–	-1'620'144.00	-25'282'474.76	34'601'331.00	36'221'475.00
1405	Waldungen VV		1.00	–	1.00	–	–	–	–	–	1.00	1.00
1406	Mobilien VV		6'167'589.96	-1'476'147.69	7'643'737.65	-5'371'783.96	–	1'798'446.00	-323'296.77	-6'846'933.19	795'806.00	796'804.46
1407	Übrige Sachanlagen VV		1.00	–	1.00	–	–	–	–	–	1.00	1.00 ¹⁾
104	TOTAL SACHANLAGEN VV		67'671'541.72	-1'476'147.69	69'147'689.41	-32'274'402.72	–	1'798'446.00	-1'943'440.77	-32'129'407.95	35'397'139.00	37'018'281.46
105	BETEILIGUNGEN		1.00	–	1.00	–	–	–	–	–	1.00	1.00
14	TOTAL VERWALTUNGSVERMÖGEN										35'397'140.00	37'018'282.46

¹⁾ Die Bestände der Vadianischen Sammlung sind mit einem pro memoria Franken bewertet.

vgl. Investitionsrechnung

* Atelier Vogel	145'937.25
Erschliessungskosten Waldacker	39'345.00
Stephanshorn	41'442.95
Waldacker Wasserbauprojekt	2'243.45
Investition Kutscherhaus	86'187.45
Kirchli, Sanierung Wohnhaus	395'990.90
Restaurant Falkenburg	111'539.41
Investorenwettbewerb Stadtsägeareal	–
Bauprojekt Steingrübli	288'058.47
TOTAL INVESTITIONEN IN GEBÄUDE FV	1'110'744.88

4.4 Beteiligungsspiegel

Name	Geriatrische Klinik St.Gallen AG (Verwaltungsvermögen)
Rechtsform	Aktiengesellschaft
Tätigkeit	Klinik für Akutgeriatrie (Spital)
Anteil der Gemeinde	100% (10'000 Aktien à CHF 1000 Nennwert)
Buchwert	CHF 1.00
Zahlungsströme im Berichtsjahr	selbsttragend
Gesamtaufwand für die Leistungserbringung	selbsttragend
Aussagen zu spezifischen Risiken	keine
EIGENKAPITAL PER 31.12.2021	CHF 13'309'257
Name	Nahwärmeverbund Stadtsäge AG (Finanzvermögen)
Rechtsform	Aktiengesellschaft
Tätigkeit	Energie-Erzeugung mittels Holzschnitzeln
Anteil der Gemeinde	100% (Aktienkapital CHF 100'000)
Buchwert	CHF 100'000
Zahlungsströme im Berichtsjahr	selbsttragend
Gesamtaufwand für die Leistungserbringung	selbsttragend
Aussagen zu spezifischen Risiken	keine
EIGENKAPITAL PER 31.12.2021	CHF 770'514

Unter Ziffer 5 des Finanzberichts wird die konsolidierte Jahresrechnung der Ortsbürgergemeinde St.Gallen inklusive der beiden Aktien-gesellschaften gezeigt.

4.5 Weitere Angaben

4.5.1 Eventual- und Garantieverpflichtungen

Am Bilanzstichtag sind keine Eventualverbindlichkeiten vorhanden:

- Eventualverpflichtungen (Defizitgarantien, Bürgschaften): Per Ende 2021 bestehen keine Defizitgarantien und keine Bürgschaften.
- Garantieverträge: Der Verkauf der Vadian Bank AG wurde per 24. Dezember 2014 vollzogen. Für allfällige Pflichtverletzungen der Mitarbeitenden und/oder der Organe der Vadian Bank AG vor dem 24. Dezember 2014 haftet die Ortsbürgergemeinde noch während 10 Jahren, d.h. bis zum 31. Dezember 2024. Die Fortdauer der Haftung ist bei solchen Transaktionen üblich. Die Ortsbürgergemeinde hat für nachträgliche Meldungen von Schäden aus Pflichtverletzungen eine «Run-Off-Deckungsversicherung» bis am 31. Dezember 2024 abgeschlossen.

4.5.2 Veröffentlichung der Besoldung der Behördenmitglieder (gemäss Art. 123b GG)

Name	Funktion	Dauer von – bis	Pensum	Brutto-entschädigung	Spesen-vergütung	Total jährliche Entschädigung
BÜRGERRAT ¹⁾						
Arno Noger ²⁾	Präsident	1.1. – 11.5.	95 %	85'231	2'500	87'731
Katrin Meier ²⁾	Präsidentin	1.5. – 31.12.	100 %	143'333	4'000	147'333
Dr. Carole Gehrer Cordey ³⁾	Mitglied			22'100	2'000	24'100
Magnus Hächler ^{4) 5)}	Mitglied			18'250	2'000	20'250
Dr. Corina Saxer ⁵⁾	Mitglied			16'600	2'000	18'600
Beat Schedler	Mitglied			15'600	2'000	17'600
Judith-Rahel Seitz ⁵⁾	Mitglied			15'800	2'000	17'800
Erwin Selva ⁴⁾	Mitglied			16'000	2'000	18'000
TOTAL BÜRGERRAT				332'914	18'500	351'414
GESCHÄFTSPRÜFUNGSKOMMISSION						
Gallus Mayer ⁶⁾	Präsident			2'000	–	2'000
Liliane Kobler	Mitglied			1'300	–	1'300
Reto Schneider	Mitglied			1'300	–	1'300
Elisabeth Stadelmann	Mitglied			1'300	–	1'300
Jonas Weinhold	Mitglied			1'300	–	1'300
TOTAL GESCHÄFTSPRÜFUNGSKOMMISSION				7'200	–	7'200

¹⁾ Die Entschädigung der nebenamtlichen Bürgerratsmitglieder setzt sich zusammen aus einer Grundpauschale und einer aufwandabhängigen Entschädigung für Zusatzaufgaben und Zusatzmandate.

²⁾ Entschädigungen für Verwaltungsrats- und andere externe Mandate der Bürgerratspräsidentin/des Bürgerratspräsidenten fliessen der Ortsbürgergemeinde zu.

³⁾ Inklusive Verwaltungsratsshonorar Geriatriische Klinik St.Gallen AG.

⁴⁾ Inklusive Verwaltungsratsshonorar Nahwärmeverbund Stadtsäge AG.

⁵⁾ Inklusive Entschädigung Mitglied Einbürgerungsrat, abhängig von der Zahl der Einbürgerungsgespräche.

⁶⁾ Besoldung für das Prüfungsjahr 2020, ausbezahlt im 2021.

4.5.3 Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Die Jahresrechnung wurde am 21. März 2022 durch den Bürgerrat genehmigt und zur Veröffentlichung freigegeben. Sie unterliegt der Genehmigung durch die Bürgerversammlung. Es sind zwischen dem 31. Dezember 2021 und dem 21. März 2022 keine weiteren Ereignisse eingetreten, welche eine Anpassung der Buchwerte von Aktiven und Passiven der Ortsbürgergemeinde St.Gallen zur Folge haben oder an dieser Stelle offengelegt werden müssten.

4.5.4 Leasing

Per Ende Berichtsjahr lagen keine Leasingverbindlichkeiten vor.

4.5.5 Risikobeurteilung

Die Ortsbürgergemeinde St.Gallen verfügt über ein Risikomanagement. Die systematisch erfassten, analysierten und priorisierten Risiken sowie die daraus resultierenden Massnahmen/Kontrollen werden in einzelnen Risikomatrizen pro Geschäftsbereich und in einer Gesamtrisikomatrix erfasst. Der Bürgerrat und die Leitenden Mitarbeitenden der Ortsbürgergemeinde St.Gallen beurteilen die Risiken jährlich neu.

4.5.6 Finanzkennzahlen

RMSG definiert acht verschiedene Kennzahlen: Nettoverschuldungsquotient, Selbstfinanzierungsgrad, Zinsbelastungsanteil, Nettoschuld pro Einwohner, Bruttoverschuldungsanteil, Investitionsanteil, Kapitaldienstanteil, Selbstfinanzierungsanteil.

Die definierten Finanzkennzahlen sind auf Politische Gemeinden ausgerichtet, die Steuern erheben. Für die Ortsbürgergemeinde St.Gallen, die keine Steuern erhebt und aktuell alles selber finanziert, macht keine der acht Kennzahlen einen Sinn, weshalb auf die Publikation im Finanzbericht verzichtet wird.

4.6 Bericht der Geschäftsprüfungskommission

Bericht der Geschäftsprüfungskommission über die Jahresrechnung 2021

an die ordentliche Bürgerversammlung vom 2. Mai 2022

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger

Als Geschäftsprüfungskommission haben wir die Jahresrechnung der Ortsbürgergemeinde St.Gallen, bestehend aus Berichterstattung, Bilanz, Erfolgsrechnung, Investitionsrechnung, Geldflussrechnung und Anhang sowie die Amtsführung für das am 31. Dezember 2021 abgeschlossene Rechnungsjahr geprüft.

Der Bürgerrat ist für die Aufstellung der Jahresrechnung und die Amtsführung in Übereinstimmung mit den kantonalen und kommunalen gesetzlichen Vorschriften verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung der Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Bürgerrat für die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung sowie die Amtsführung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften vorgenommen. Die Prüfung haben wir so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist. Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

Mit der Rechnungskontrolle haben wir die BDO AG St.Gallen beauftragt. Sie hat uns mit Bericht vom 21. März 2022 bestätigt, dass die Buchführung und die Jahresrechnung den gesetzlichen Vorschriften entsprechen. Der ausführliche Bericht der BDO AG St.Gallen steht dem Bürgerrat zur Verfügung. Aufgrund dieses Berichtes entsprechen auch nach unserer Beurteilung die Buchführung und die Jahresrechnung sowie die Amtsführung für das am 31. Dezember 2021 abgeschlossene Rechnungsjahr den kantonalen und kommunalen gesetzlichen Vorschriften.

Wir bestätigen, dass wir die Anforderungen an die Befähigung gemäss Art. 56 GG erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbare Sachverhalte vorliegen. Aufgrund unserer Prüfungstätigkeit stellen wir folgenden Antrag:

Die Jahresrechnung 2021 der Ortsbürgergemeinde St.Gallen sei zu genehmigen.

St.Gallen, 21. März 2022

Elisabeth Stadelmann-Meier	Gallus Wirrer
Die Präsidentin	Der Schreiber

5 Konsolidierte Rechnung

5.1 Erfolgsrechnung konsolidiert

Ortsbürgergemeinde St.Gallen Geriatrische Klinik St.Gallen AG ¹⁾ Nahwärmeverbund Stadtsäge AG	konsolidiert per 31.12.2021	konsolidiert per 31.12.2020
Produktionsertrag	1'439'197	1'232'101
Dienstleistungsertrag	470'359	553'381
Ertrag Heime/Geriatrische Klinik St.Gallen AG	51'310'214	51'533'732
Diverser Ertrag	93'291	376'870
Total Ertrag (Lieferungen und Leistungen)	53'313'061	53'696'084
Materialaufwand	-313'974	-308'259
Handelswarenaufwand	-27'136	-35'123
Aufwand für Dienstleistungen	-671'851	-551'743
Aufwand Heime/Geriatrische Klinik St.Gallen AG	-5'325'147	-5'554'354
Übriger Materialaufwand	-41'398	-47'421
Total Materialaufwand	-6'379'505	-6'496'899
BRUTTOERFOLG 1	46'933'555	47'199'184
Lohnaufwand	-35'202'522	-35'767'475
Sozialleistungen	-5'638'216	-5'675'192
Übriger Personalaufwand	-790'277	-499'332
Verrechnung CC	-5'000	-5'000
Arbeitsleistungen Dritter	-155'700	-217'181
Total Personalaufwand	-41'791'715	-42'164'180
BRUTTOERFOLG 2	5'141'841	5'035'004
Unterhalt und Reparaturen	-932'012	-1'445'891
Fahrzeugaufwand	-47'042	-24'097
Versicherungen, Gebühren, Abgaben	-219'179	-262'623
Energie- und Entsorgungsaufwand	-578'650	-520'845
Verwaltungs- und Informatikaufwand	-3'563'947	-3'696'435
Öffentlichkeitsarbeit	-263'996	-103'332
Übriger Betriebsaufwand	-406'173	-713'850
Total Betriebsaufwand	-6'011'000	-6'767'073
BETRIEBSERFOLG 1 (VOR RAUMAUFWAND)	-869'159	-1'732'069
Raumaufwand (inkl. Eigenmiete)	-296'279	-349'180
BETRIEBSERFOLG 1 (NACH RAUMAUFWAND) (EBITDA)	-1'165'438	-2'081'250
Abschreibungen	-4'390'907	-4'555'067
BETRIEBSERFOLG 2 (EBIT)	-5'556'345	-6'636'316
Finanzerfolg ²⁾	8'620'754	11'679'901
BETRIEBSERFOLG 3	3'064'409	5'043'585
Liegenschaftenerfolg	1'698'148	1'564'161
Betriebliche Nebenerfolge	-89'773	7'255
Erfolg aus Veräusserung Anlagevermögen	-	103'900
BETRIEBSERFOLG 4	4'672'784	6'718'901
A.o. und betriebsfremder Erfolg ³⁾	-6'884'856	-101'976
Subventionen	984'377	890'835
UNTERNEHMENSERFOLG VOR STEUERN (EBT)	-1'227'694	7'507'760
Steuern	-18'648	-185'812
UNTERNEHMENSERFOLG (VOR RESERVENVERÄNDERUNG)	-1'246'342	7'321'948
Zuweisung (-)/Verwendung (+) zweckgebundene Fonds	794'371	-3'243'988
Entnahme (+)/Einlage (-) Reserve Werterhalt Finanzvermögen	-1'043'000	-1'010'000
Entnahme (+)/Einlage (-) Ausgleichsreserve	-3'546'952	-5'510'068
UNTERNEHMENSERFOLG (NACH RESERVENVERÄNDERUNG)	-5'041'923	-2'442'109
Finanzerfolg konsolidiert 2021:		
Darlehenszins Kt. St.Gallen, Bankzinsen und Kommissionen GK AG	-123'103	
Finanzaufwand Nahwärmeverbund Stadtsäge AG	-4'254	
Finanzertrag der Finanzanlagen im Finanzvermögen	4'698'159	
Positive Wertberichtigung Sachanlagen im Finanzvermögen (Liegenschaften)	4'049'952	
TOTAL FINANZERFOLG KONSOLIDIERT JAHR 2021	8'620'754	

¹⁾ Für die Geriatrische Klinik St.Gallen AG besteht ein separater Geschäftsbericht.

²⁾ **Finanzerfolg konsolidiert 2021:**

Darlehenszins Kt. St.Gallen, Bankzinsen und Kommissionen GK AG	-123'103
Finanzaufwand Nahwärmeverbund Stadtsäge AG	-4'254
Finanzertrag der Finanzanlagen im Finanzvermögen	4'698'159
Positive Wertberichtigung Sachanlagen im Finanzvermögen (Liegenschaften)	4'049'952
TOTAL FINANZERFOLG KONSOLIDIERT JAHR 2021	8'620'754

³⁾ Wertberichtigung neues Klinikgebäude Geriatrie CHF 5'685'752.

5.2 Bilanz konsolidiert

Ortsbürgergemeinde St.Gallen Geriatrische Klinik St.Gallen AG Nahwärmeverbund Stadtsäge AG	konsolidiert per 31.12.2021	konsolidiert per 31.12.2020
AKTIVEN		
Finanzvermögen (FV)		
Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen	14'520'598	17'881'668
Forderungen aus Lieferungen & Leistungen gegenüber Dritten	7'331'125	7'968'056
Nicht abgerechnete Leistungen für Patienten	735'991	630'930
Übrige Forderungen	286'770	580'680
Aktive Rechnungsabgrenzungen	428'897	395'078
Vorräte	559'095	411'598
Finanzanlagen FV	42'549'970	37'248'244
Sachanlagen FV	263'378	93'851
Grundstücke und Waldungen FV	131'482'953	127'844'524
Gebäude FV	28'497'652	26'989'869
Total Finanzvermögen (FV)	226'656'430	220'044'498
Verwaltungsvermögen (VV)		
Hochbauten VV ¹⁾	58'598'134	86'931'369
Waldungen VV	1	1
Möbilien VV	1'945'709	2'192'660
Übrige Sachanlagen VV	1	1
Total Verwaltungsvermögen (VV)	60'543'845	89'124'031
TOTAL AKTIVEN	287'200'275	309'168'529
PASSIVEN		
Fremdkapital		
Laufende Verbindlichkeiten	6'519'735	7'689'221
Passive Rechnungsabgrenzungen	879'998	564'439
Kurzfristige Rückstellungen	496'284	772'115
Zweckgebundene Fonds im Fremdkapital ¹⁾	251'285	20'229'796
Langfristige Finanzverbindlichkeiten ²⁾	14'482'760	15'000'000
Total Fremdkapital	22'630'061	44'255'571
Eigenkapital		
Fonds im Eigenkapital (v.a. Forstreserve)	1'394'265	1'185'038
Aktienkapital	-	-
Ausgleichsreserve	104'147'020	100'600'068
Reserve Werterhalt Finanzvermögen	20'253'000	19'210'000
Gesetzliche Reserven	-	-
Freie Reserven	-	-
Gewinnreserven	123'286'029	122'632'561
Kapitalaufrechnungsdifferenz	20'531'823	23'727'399
Jahresgewinn (+)/Jahresverlust (-)	-5'041'923	-2'442'109
Total Eigenkapital	264'570'214	264'912'958
TOTAL PASSIVEN	287'200'275	309'168'529

¹⁾ Abschreibungsfonds der Geriatrischen Klinik St.Gallen AG, CHF 19'184'140, wurde aufgelöst zur Wertberichtigung des Klinikgebäudes.

²⁾ Langfristiges Darlehen des Kantons St.Gallen zugunsten der Geriatrischen Klinik St.Gallen AG, 1. Amortisation per 31.12.2022.

Die Stiftung der Ortsbürgergemeinde St.Gallen leistet einen Beitrag an die hohe Lebensqualität der städtischen Bevölkerung und die Weiterentwicklung von Stadt und Region St.Gallen, indem sie Projekte und Institutionen in sozialer, ökologischer und kultureller Hinsicht fördert. Die 2012 errichtete Stiftung wird vom Bürgerrat geführt, der als Stiftungsrat amtet.

Die Stiftung ist als Dachstiftung ausgestaltet und dient dazu, gemeinnützige Fonds, Stiftungen und Legate unter Verwaltung der Ortsbürgergemeinde unter einem Dach zu vereinen. Die Beitragsvergabe erfolgt nach der Regelung des jeweiligen Fonds/der jeweiligen Unterstiftung. 2021 sprach der Stiftungsrat Beiträge von insgesamt CHF 497'031.35 (Vorjahr: CHF 2'373'215.55).

Derzeit umfasst die Stiftung folgende Fonds (Unterstiftungen):

	Jahr der Errichtung	Förderbereiche der Fonds
Nelly und Heinrich Manz-Specker Stiftung	2012	Heimbetriebe der Ortsbürgergemeinde St.Gallen.
Fonds der Ortsbürgergemeinde	2012	Förderungen gemäss Stiftungszweck der Dachstiftung.
Edmund Moosherr-Sand Fonds	2013	Kunst und Wissenschaft in der Stadt St.Gallen: Konzert und Theater St.Gallen; Kunst- und Bildungsfonds der Ortsbürgergemeinde; wissenschaftliche Vereine.
Müller-Lehmann Fonds	2013	Kammermusikkonzerte und Opernproduktionen von Konzert und Theater St.Gallen; Vadianische Sammlung und Stadtarchiv der Ortsbürgergemeinde St.Gallen.
Margrit Wild-Stocker Fonds	2013	Vadianische Sammlung der Ortsbürgergemeinde St.Gallen.
Straubenzeller Fonds	2015	Projekte und Organisationen in den Bereichen Kultur, Kinder/Jugendliche, Benachteiligte und Natur, vorwiegend im Westen der Stadt, das heisst im Gebiet der ehemaligen Gemeinde Straubenzell.
Altersfonds	2015	Soziale Fürsorge der Einwohnerinnen und Einwohner der Stadt St.Gallen, namentlich durch Unterstützung von Projekten und Institutionen im Bereich der Alterspflege und Altersmedizin.
Bildungsfonds	2015	Erziehung, Ausbildung, Wissenschaft und Forschung in der Stadt St.Gallen in jeglicher Hinsicht. Darunter fallen auch Stipendien oder zinslose Darlehen für ein Studium oder eine Ausbildung an Personen, welche hierfür nicht genügend finanzielle Mittel zur Verfügung haben.
Kulturfonds	2015	Kulturelle Projekte und kulturelle Institutionen in der Stadt St.Gallen, besonders solche, die einen engen Bezug zur Stadt aufweisen und die schwergewichtig der städtischen Bevölkerung zugutekommen.
Naturfonds	2015	Pflege und Schutz der Wälder und Wiesen, von Flora und Fauna in der nahen Umgebung der Stadt St.Gallen (Grüner Ring). Weiter unterstützt der Naturfonds die Möglichkeiten für Erholung im Grünen Ring (Wald- und Wanderwege, weitere Aktivitäten, insbesondere auch pädagogischer Art) sowie Institutionen, die ihrerseits diese Zwecke verfolgen.

Per Ende 2021 wies die Stiftung ein Stiftungsvermögen von CHF 17'895'357.86 aus, das sich wie folgt auf die Fonds und Unterstiftungen aufteilt:

	31.12.2021	Bildung	Verwendung	Gewinn-verbuchung Jahr 2021	01.01.2021
Manz-Specker Stiftung	408'674.64	–	–	42'225.01	366'449.63
Müller-Lehmann Fonds	744'913.36	–	50'000.00	79'548.86	715'364.50
Moosherr-Sand Fonds	764'212.34	–	16'200.00	79'796.72	700'615.62
Fonds Ortsbürgergemeinde	224'254.51	–	5'000.00	23'428.69	205'825.82
Wild-Stocker Fonds	355'997.11	–	–	36'782.27	319'214.84
Straubenzeller Fonds	2'259'428.22	–	104'283.85	238'835.66	2'124'876.41
Altersfonds	4'774'375.72	10'000.00	159'000.00	500'994.72	4'422'381.00
Bildungsfonds	2'283'885.67	3'600.00	–	235'789.27	2'044'496.40
Kulturfonds	4'564'567.52	101'800.00	123'509.70	472'741.02	4'113'536.20
Naturfonds	1'515'048.77	100'00.00	39'037.80	153'388.25	1'300'698.32
TOTAL STIFTUNGSVERMÖGEN	17'895'357.86	215'400.00	497'031.35	1'863'530.47	16'313'458.74

Informationen zum Straubenzeller Fonds:

Der Fonds setzt die Förderschwerpunkte in den Bereichen Kultur, Jugend, Benachteiligte und Natur. Gefördert werden primär Projekte und Organisationen im Westen der Stadt St.Gallen, dem Gebiet der ehemaligen Gemeinde Straubenzell. Daneben werden auch bedeutende gesamtstädtische Projekte unterstützt. Die Beitragsvergabe erfolgt durch die Fondskommission bestehend aus Bürgerrat Magnus Hächler, Noëmi Huber und Raphael Isenrich. Beiträge über CHF 10'000 werden dem Stiftungsrat zur Genehmigung unterbreitet, welcher auch die Aufsicht über den Fonds ausübt.

Der Straubenzeller Fonds wurde im Jahr 2015 als Unterstiftung innerhalb der Stiftung der Ortsbürgergemeinde errichtet und mit CHF 2.5 Millionen dotiert. Mit diesen Mitteln soll die Unterstützungstätigkeit der 2015 inkorporierten Ortsgemeinde Straubenzell bis ins Jahr 2028 fortgeführt werden. Das Fondsreglement sieht jährliche Ausschüttungen von bis zu CHF 200'000 vor.

7

7.1

Grundsätze der Rechnungslegung
Angewendetes Regelwerk

Die vorliegende Rechnung wurde in Übereinstimmung mit dem Gemeindegesetz (sGS 151.2) und der Verordnung über den Finanzhaushalt der Gemeinden (sGS 151.53) erstellt. Es werden die allgemeinen Grundlagen und Grundsätze der Rechnungslegung der St.Galler Gemeinden angewendet. Diese sind unter folgender Internetadresse abrufbar: www.rm.sg.ch.

7.2

Rechnungslegungsgrundsätze

Die Grundsätze zur Rechnungslegung richten sich nach Art. 106a Abs. 1 des Gemeindegesetzes (sGS 151.2).

Bruttodarstellung

Aufwände und Erträge, Ausgaben und Einnahmen sowie Aktiven und Passiven werden getrennt voneinander, ohne gegenseitige Verrechnung, in voller Höhe ausgewiesen.

Fortführung

Für die Rechnungslegung ist die Fortführung der Tätigkeit der Gemeinden begleitend.

Periodenabgrenzung

Aufwände und Erträge werden in derjenigen Periode erfasst, in der sie verursacht werden.

Vergleichbarkeit

Die Rechnungen der Gesamtgemeinde und der Verwaltungseinheiten sollen sowohl untereinander als auch über die Zeit hinweg vergleichbar sein.

Stetigkeit

Die Grundsätze der Rechnungslegung bleiben nach Möglichkeit während eines längeren Zeitraums unverändert.

Verständlichkeit

Die Informationen müssen klar und nachvollziehbar sein.

Wesentlichkeit

Sämtliche Informationen im Hinblick auf die Adressaten, die für eine rasche und umfassende Beurteilung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage notwendig sind, sind offenzulegen. Nicht relevante Informationen sollen ausgelassen werden.

Zuverlässigkeit

Die Informationen sollen richtig sein und glaubwürdig dargestellt werden (Richtigkeit). Der wirtschaftliche Gehalt soll die Abbildung bestimmen (wirtschaftliche Betrachtungsweise). Die Informationen sollen willkürfrei und wertfrei dargestellt werden (Vollständigkeit).

7.3

Abschreibungsmethode und Abschreibungssätze

Finanzvermögen

Wertberichtigungen des Finanzvermögens werden vorgenommen, wenn eine Wertveränderung gegenüber dem Buchwert eintritt.

Verwaltungsvermögen

Das Verwaltungsvermögen wird gemäss Ratsbeschluss vom 23. Oktober 2017 linear über folgende Nutzungsdauern abgeschrieben:

Anlagekategorie	Nutzungsdauer
Böden	keine
* Strassen, Verkehrswege	35 Jahre
* Brücken, Kunstbauten (konventionelle Bauweise)	60 Jahre
* Brücken, Kunstbauten (Leichtbauweise)	15 Jahre
* Wasserbau	40 Jahre
* Übrige Tiefbauten (z. B. Friedhöfe, Plätze)	40 Jahre
* Kanal- und Leitungsnetze	40 Jahre
* Abwasseranlagen, Abfallanlagen (Tiefbauten)	40 Jahre
Gebäude, Hochbauten (konventionelle Bauweise), Geschäftsliegenschaften Heime und Stadthaus	35 Jahre
Gebäude, Hochbauten (Leichtbauweise), Forstwerkhof	25 Jahre
Abwasseranlagen, Abfallanlagen (Hochbauten)	30 Jahre
Waldungen, Alpen	keine
Möbilien und Einrichtungen	8 Jahre
Maschinen und Apparate	4 Jahre
Büromaschinen und EDV Einrichtungen (Hardware)	3 Jahre
Grossrechner, Server (Hardware)	5 Jahre
Werkzeuge und Geräte	3 Jahre
Fahrzeuge	6 Jahre
Elektro-, Sanitär-, Klima-, Transportanlagen	8 Jahre
Medizintechnische Anlagen	8 Jahre
Anlagen im Bau	keine
Übrige Sachanlagen	nach erwarteter Nutzungsdauer
* Software (immateriell)	3 Jahre
* Lizenzen, Nutzungsrechte, Markenrechte	5 Jahre
Planungskosten	10 Jahre
* Übrige Immaterielle Anlagen	5 Jahre
Darlehen	keine
Beteiligungen, Grundkapitalien	keine
Investitionsbeiträge	gemäss Anlagekategorie des finanzierten Objekts
* Passivierte Anschlussbeiträge	15 Jahre

* Diese Anlagekategorien werden in der Ortsbürgergemeinde St.Gallen voraussichtlich selten bis nie benutzt werden.

Aktivierungsgrenze

Die Aktivierungsgrenze beträgt gemäss Ratsbeschluss vom 7. September 2020 CHF 5'000.

- Vermögenswerte im Verwaltungsvermögen werden aktiviert, wenn:
- a) sie einen mehrjährigen öffentlichen Nutzen aufweisen und
 - b) ihre Werte verlässlich ermittelt werden können und
 - c) ihre Werte über der Aktivierungsgrenze von CHF 5'000 liegen und
 - d) sie einen wertvermehrenden Charakter aufweisen.



Ortsbürgergemeinde St.Gallen
 Stadthaus | Gallusstrasse 14
 9001 St.Gallen

Telefon 071 228 85 85
info@ortsbuenger.ch
www.ortsbuenger.ch